

Vom Papierflieger-Contest bis zum Casino-Abend

HOCHHEIM. Vom 6. bis 8. September fand die 37. Freizeit der Schwimmabteilung der TG Hochheim statt. Insgesamt 19 Schwimmerinnen und Schwimmer der Wettkampfmannschaften, Masters, Kaulquappen und Trainer fuhren über das Wochenende in das Kinder- und Jugendferiendorf Ober-Seemen im Wetteraukreis, um gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen.

Nach der Anfahrt am Freitagabend wurde sich zuerst einmal beim Abendbüfett gestärkt, bevor die Zimmer bezogen wurden und im Gemeinschaftshaus der erste Programmpunkt auf dem Plan stand. Loretta, Paula und Philipp hatten einen Quizabend vorbereitet. Drei Teams traten gegeneinander an und mussten u. a. Kinderserien anhand ihrer Titelmelodie erkennen, Promis und Markenlogo erraten und aktuelle Pop-Hits benennen. Beendet wurde der Abend mit einer abschließenden Runde Werwölfe, in der die Dorfbewohner den Werwölfen den Garaus machen konnten.

Der nächste Morgen startete mit einem gemeinsamen Frühstück, bevor sich am restlichen Vormittag alles rund um Papierflieger drehte. David hatte etliche Anleitungen für Papierflieger herausgesucht und alle machten sich flugs an die Arbeit und bastelten die unterschiedlichsten Faltmodelle. Wer den besten Papierflieger gebastelt hatte, zeigte sich bei einem anschließenden Wettbewerb, bei dem es in verschiedenen Disziplinen um den weitesten, den längsten und den präzisesten Flug ging. Den weitesten Flug legte der Papierflieger von Katja hin, am längsten in der Luft hielt sich der Flieger von Su Maja und beim Zielfliegen setzte sich Justus durch.

Nachdem der Wettbewerb beendet war, wurde sich beim Mittagessen für das Sportprogramm am Nachmittag gestärkt. Unter Anleitung von Miriam und Emil duellierten sich zwei Mannschaften in verschiedenen Spielen. So musste unter anderem möglichst schnell die Seilbahn auf dem Spielplatz bezwungen werden, es fand ein Wettlauf, bei dem unter anderem ein Ball durch eine Torwand bugsirt werden musste, statt, es wurde eine Runde Quietschie gespielt und es galt einen Hindernisparcours zu absolvieren: Sonnenliegen waren zu umrunden, ein Klettergerüst zu erklimmen und zum Abschluss gab es zur Abkühlung beim voraussichtlich letzten Sommertag in diesem Jahr einen Sprint durch zwei Wassersprinkler.

Abends wurde dann lecker gegrillt. Es gab Steaks, Würstchen, Maiskolben, Grillkäse und dazu als Beilage gegrilltes Brot und Nudelsalat mit Knoblauch - reichlich Knoblauch! Danach wurde sich schick gemacht- ein Casinoabend stand auf dem Plan! Es gab leckere Früchte-Bowls und es wurden drei verschiedene Spiele gespielt: Neben Roulette und Black-Jack wurden Schätzfragen gestellt. Sieger des Abends waren Su Maja und Noah, die eins von zwei Teams waren, die Gewinn gemacht haben - denn die Bank gewinnt immer.

Auch der Sonntag startete mit einem gemeinsamen Frühstück, bevor es Zeit war, die Koffer zu packen und die Zimmer aufzuräumen. Nachdem das erledigt war, fand ein letztes Spiel statt: Helena und Katja hatten auf dem Gelände des Feriendorfs insgesamt 38 Zettel mit verschiedenen Aufgaben versteckt, die von zwei Mannschaften gefunden und gelöst werden mussten.

Von Wissensfragen zu verschiedenen Themen rund um den Schwimmsport über das Sammeln verschiedener Gegenstände bis zu Konzentrationsaufgaben wie dem Bau einer Pyramide aus Bierdeckeln war ein breites Spektrum an Aufgaben zu erledigen.

Der abschließende Sonntagnachmittag stand den Teilnehmern der Schwimmfreizeit zur freien Verfügung. Während vereinzelt Hausaufgaben gemacht, Tischtennis und Kartenspiele gespielt wurden, traf sich der Großteil zu weiteren Runden Werwolf im Gemeinschaftshaus. Pünktlich zum einsetzenden Regen fand die Freizeit am frühen Nachmittag dann ihr Ende und man ist gemeinsam nach einem schönen und sehr unterhaltsamen Wochenende wieder Richtung Hochheim aufgebrochen.



Die Teilnehmer der 37. Schwimmfreizeit der Schwimmabteilung (Foto: Lina Wypior)



Die Papierflieger sind los! (Foto: David Kunert)